

LEADER-Projektkurzbeschreibung

LEADER-Regionalentwicklung 2023-2027

Region Wetterau/Oberhessen

Bitte senden Sie diesen Bogen vollständig ausgefüllt zurück an:

Regionalmanagement der LEADER-Region Wetterau/Oberhessen
c/o Gesellschaft für Wirtschaftsförderung und Regionalentwicklung im Wetteraukreis mbH
Hanauer Straße 5, 61169 Friedberg
oder per E-Mail an: regionalmanagement@wfg-wetterau.de

In der Gebietskulisse der LEADER-Region Wetterau/Oberhessen können Projektvorhaben gefördert werden, die zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) Wetterau/Oberhessen beitragen.

1. Kurzdarstellung des Projektes

Datum: 21.07.26

Projektvorhaben zum LES-Handlungsfeld (bitte ankreuzen):	
☒ Gleichwertige Lebensverhältnisse für „ALLE“ – Daseinsvorsorge	☐ Wirtschaftliche Entwicklung und regionale Versorgungsstrukturen durch Klein- und Kleinstunternehmen
☐ Erholungsräume für Naherholung und ländlichen Tourismus	☒ „Bioökonomie“ – Anpassungsstrategien zu einem nachhaltigen Konsumverhalten
Projekttitel: Mobiles Backhaus - Bleichenbach	
Projektort: Bleichenbach (überwiegend)	
Projektziel (Ausgangslage/Problemstellung, Zielsetzung): Brot gebacken wurde früher in jedem Haushalt, heute ist diese Fähigkeit verloren gegangen. Das mobile Backhaus gibt uns die Möglichkeit dieses Wissen wieder zu vermitteln. Durch die Mobilität tragen wir das Wissen zu den Menschen und vermitteln, was für ein gutes Brot nötig ist.	
Projektbeschreibung (Inhalte, Planung): Handwerkliche Erfahrung, Neugier, Gemeinschaftssinn und Freude am Brotbacken sollen vermittelt werden. Besonders wichtig ist dabei der Austausch. Die Vorteile handwerklich hergestellten Brots werden sichtbar gemacht. Wissen wird geteilt, nicht vorausgesetzt. Mitglieder des Vereins kümmern sich um das mobile Backhaus, sie heizen den Holzofen an, begleiten die Bäckerinnen und Bäcker vor Ort und sorgen dafür, dass aus vorbereitetem Teig aromatisches Holzofenbrot wird. Das Miteinander steht im Vordergrund. Wenn das Backmobil angefeuert wird, ist es ein Ort, an dem Menschen zusammenkommen, die Wert auf gesunde Ernährung legen und Freude daran haben, das gemeinschaftliche Backen wiederzubeleben. Darüber hinaus sollen Backkurse ermöglicht werden, vor allem auch für Kinder. Eine Teilnahme und Unterstützung der Ferienspiele der Stadt Ortenberg wäre hierbei denkbar.	

Auch andere Speisen wie Flammkuchen, Pizza, Spanferkel oder Kuchen sollen zu besonderen Events, zur Steigerung der Gemeinschaft, im Backhaus zubereitet werden.

Ein zentrales Anliegen ist die Vermittlung von Backkultur. Dazu gehören Backtage an verschiedenen Veranstaltungen. Vom Ansetzen eines Sauerteigs bis zum Einschießen in den heißen Ofen werden alle Prozesse verständlich erklärt. Das mobile Backhaus wird so zu einem Ort des Lernens

Projektstand (bitte ankreuzen):

☐ Idee ☒ in Vorbereitung ☒ umsetzungsreif

Arbeitsschritte/Ablauf:

Sicherung der finanziellen Mittel, Bestellung, Inbetriebnahme

Zeitraumen:

Ziel ist es das Projekt zum Weihnachtsmarkt in Bleichenbach zu starten. Das mobile Backhaus soll die Gemeinschaft aus Jung und Alt über viel Jahre hinweg zusammenbringen.

Beabsichtigte Ergebnisse und Erfolgskontrolle

Frische Backwaren für alle, selbst hergestellt.

2. Bewertungskriterium „Nachhaltigkeit“

Beitrag zur Nachhaltigkeit in der LEADER-Region Wetterau/Oberhessen

Das Vorhaben leistet einen Beitrag zur Nachhaltigkeit im Bereich (Mehrfachnennung möglich):

☒ Ökonomie

Ziele der ökonomischen Dimension sind u.a., dass Unternehmen Rohstoffe schonend verwenden, den Energieverbrauch auf ein Minimum reduzieren, Wachstum und Umsatzsteigerung nicht auf Kosten der Mitarbeiter und der Umwelt durchführen.

☐ Ökologie

Ziele der ökologischen Dimension sind u.a. die schonende Ressourcennutzung, die Minimierung des Energieverbrauchs, die Reduktion von Emissionen, die Entwicklung erneuerbarer Energien, der Schutz von Arten und Lebensräumen.

☒ Soziales

Ziele der sozialen Dimension sind u.a. Gerechtigkeit und Solidarität, Bildungsangebote und Ausbildungsplätze mit menschenwürdiger Arbeit für alle, finanzielle Absicherung für Alte und Kranke, kostenlose medizinische Versorgung, Gleichstellung von Frauen und Männern.

Erläuterung des Beitrags zum angegebenen Bereich/zu den angegebenen Bereichen:

Ökonomie: Der Alltag aller ist konsumgeprägt. Im Zeitalter der Wegwerfgesellschaft ist der bewusste Umgang mit Gütern und Lebensmittel offensichtlich so schlecht wie nie zuvor. Mit dem "mobilen Backhaus - Bleichenbach" soll der bewusste und ressourcenschonende Umgang mit Rohstoffen und Lebensmitteln mit im Mittelpunkt stehen. Die eingesetzten Güter sollen auf das Minimum, ressourcenschonend reduziert bleiben.

Soziales: Mit dem "mobilen Backhaus - Bleichenbach" sollen alle Generationen einen Ort der Zusammenarbeit und der Gemeinschaft erhalten. Jede Bürgerinnen und jeder Bürger darf sich einbringen, sein Wissen teilen und in der Gemeinschaft neue Ideen entwickeln. Durch passende Bildungsangebote (Backkurse) soll das Wissen erhalten und vermittelt werden.

3. Projektträger:in

Name: Wir in Bleichenbach e.V.
Anschrift: Lindenweg 11
E-Mail: wib@bleichenbach.de
Telefon: 0151 644 03 796
Projektträger:in ist: ☐ Kommune ☒ eingetragener Verein ☐ Unternehmen, Rechtsform: ☐ Privatperson ☐ Sonstiges:
Projektbeteiligte/Kooperationspartner: --

3. Kosten

Gesamtkosten (netto): 23.412,66 Euro Gesamtkosten (brutto): 27.861,07 Euro
Auf Grundlage von ☐ Kostenschätzung ☒ vorliegenden Angeboten oder DIN 276
Informationen über die Förderung und Finanzierung <i>Die <u>Förderfähigkeit</u> des Projekts wird von der zuständigen Bewilligungsstelle geprüft. Somit ergeben sich die Ermittlung der Förderkennziffer, der Förderquote sowie die Berechnung der zuwendungsfähigen Netto-Kosten aus der Vorprüfung der eingereichten Unterlagen. Maschinen und Ausstattungsgegenstände im Einzelwert unter 410 € (netto) sind nicht zuwendungsfähig.</i>

Die Förderwürdigkeit des Projekts wird auf der Grundlage der eingereichten Unterlagen durch den LEADER-Beirat sowie das Regionalmanagement bestimmt.

In der Regel darf mit der Umsetzung des Projektes erst nach der Bewilligung begonnen werden.

Es handelt sich um das Erstattungsprinzip. Das bedeutet, dass der Projektträger in Vorleistung tritt und erst nach der Projektumsetzung die Fördersumme ausbezahlt bekommt. Für einzusetzende Eigen- sowie Fremdmittel sind die jeweiligen Bestätigungen vorzulegen. In der Kreditfinanzierung dürfen keine weiteren EU-Mittel enthalten sein.

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben.

Ortenberg, 21.07.2026

Ort, Datum



Unterschrift(en)

Weitere Informationen zur LEADER-Förderung erhalten Sie unter:

www.wfg-wetterau.de/regionalentwicklung/leader-foerderung

oder unter der Telefonnummer: 06031 77269-0.

Vom Regionalmanagement auszufüllen:

Projekt ID:	
Handlungsfeld:	
Handlungsfeldthema:	
Förderkennziffer:	

Kosten:

zuwendungsfähige Kosten:	
Förderquote:	
Beantragter Zuschuss:	
weitere Fördergeber:	

Unterlagen:

Kostenberechnung:	☐ nach Kostengruppen und Leistungsbereichen ☐ Kostenermittlung durch Vergleichsangebote
Genehmigungen:	☐ Baugenehmigung ☐ Brandschutz ☐ Denkmalschutz ☐ Sonstige:
Unternehmen:	☐ Businessplan (wirtschaftliche Tragfähigkeit sichergestellt)
Sonstiges:	☐ Präsentation ☐ Sonstiges:

Anmerkungen: